

ScalesNet-M

(Modular)

Connecting Balances by Network

Installationsvoraussetzung

Maro Elektronik
Silvanerweg 6
D-55559 Bretzenheim
www.maro.de

Inhaltsverzeichnis

Rechtliches	2
Hardwarevoraussetzung für ScalesNet	2
Software Anforderungen.....	3
Voraussetzungen für die Installation von ScalesNet.....	4

Rechtliches

Maro Elektronik ist bei der Erstellung dieses Dokuments mit großer Sorgfalt vorgegangen. Fehlerfreiheit können wir jedoch nicht garantieren. Maro Elektronik haftet nicht für technische Fehler in diesem Dokument. Die Beschreibungen in diesem Dokument stellen keine zugesicherte Eigenschaft im Rechtssinne dar.

ScalesNet-M verwendet als Basis ein 32bit-Version von Firebird SQL Datenbank und setzt daher die Ressourcen voraus, die in diesem Umfeld auch von Microsoft Betriebssystem empfohlen werden. In der Praxis hat sich gezeigt, dass die in diesem Dokument genannten Voraussetzungen mindestens gegeben sein müssen.

Der Server auf welchem die Datenbank läuft benötigt eine Internetverbindung.

Bitte beachten Sie bei den im Folgenden genannten Hardware-Anforderungen, dass:

- neuere Rechner viele Möglichkeiten bieten, Strom zu sparen. Diese Möglichkeiten können unter anderem beinhalten, die Leistung diverser Hardware-Komponenten zu beschränken (z.B. den Prozessortakt begrenzen). Sollten solche Stromsparfunktionen eingesetzt werden, so entspricht solch ein Rechner unter Umständen in der Realität nicht den hier genannten Voraussetzungen, selbst wenn er dies in der Theorie (also auf dem Papier) eigentlich gewährleisten sollte.
- sich die hier genannten Werte auf Rechner beziehen, auf denen nur die für den Betrieb der entsprechenden Software (z.B. SQL-Server oder Applikationsserver) notwendigen Programme laufen (im Falle eines Einplatzrechners oder Clients also im Wesentlichen das Betriebssystem Microsoft Windows und das Microsoft Office selbst). Sollten die Rechner auch für andere Zwecke verwendet werden, so sind die Werte entsprechend zu erhöhen.
- die hier genannten Werte nur für den „üblichen“ Betrieb von ScalesNet-M gelten. Wenn also z.B. der Mehrfachstart von ScalesDesk oder ScalesMass regelmäßig genutzt werden soll, so sind die Werte ebenfalls entsprechend zu erhöhen.

Hardwarevoraussetzung für ScalesNet

Hardwareanforderung für Firebird SQL Server	
CPU	Prozessor neuester Generation (mindestens jedoch Intel i7 oder äquivalent) Die Prozessorauswahl ist abhängig vom Betriebssystem
Arbeitsspeicher RAM	Empfohlen werden mindesten 16GB
Freier Festplattenspeicher	Mindestens 50GB
Netzwerk	Windows kompatibles TCP/IP Netzwerk (Domänen Struktur oder Peer-To-Peer-Netzwerk)

Hardwareanforderung für Clients (Laptop)

CPU	Prozessor neuester Generation (mindestens jedoch Intel i7 oder äquivalent)
Arbeitsspeicher RAM	Empfohlen werden mindesten 8GB
Freier Festplattenspeicher	Mindestens 10GB
Netzwerk	Windows kompatibles TCP/IP Netzwerk (Domänen Struktur oder Peer-To-Peer-Netzwerk (WLAN IEEE 802.11.g/n >100Mbit/s)
Drucker	Windows kompatibler Drucker (empf. Laserdrucker)

Software Anforderungen

Mit den aktuellen Betriebssystemen (ab Windows 7, bzw. ab Windows Server2003 einschl. Windows Server 2016) wurde ScalesNet-M getestet und freigegeben. Wenn nicht anders vermerkt, gilt die Freigabe immer für die deutsche und die englische Sprachversion. Die Sprache bezieht sich hierbei auf die Spracheinstellungen in der Systemumgebung. Eine Änderung auf eine andere Sprachversionen der Anwenderoberfläche ist jederzeit möglich, beeinflusst jedoch nicht die Datumsdarstellung die immer in Abhängigkeit der Systemsprache dargestellt wird.

ScalesNet Module

ScalesServer	Zentraler Prozess zur Kommunikation mit der DB und den Clients Der Serveprozess muss für die Langzeitaufzeichnung der Klimawerte immer gestartet sein. Der Hardlocktreiber muss auf diesem Rechner installiert werden
ScalesDesk	Modul für die Administration aller Stammdaten und der Verwaltung von Aufträgen incl. aller Ausdrücke. Der Anschluss an den ScalesNet-Datenbankserver erfolgt über Ethernet.
ScalesMass	Dieses Modul dient zur Abwicklung der Prüflings- und Normalgewichtskalibrierung, Kalibrierung und Justierung von Komparatoren. Der Anschluss an den ScalesNet-Datenbankserver erfolgt über Ethernet oder Wireless-LAN.
ScalesPrinter	Dieses Modul druckt alle von ScalesDesk oder ScalesMass kommenden Druckanforderungen aus. ScalesPrinter verwendet den in Windows eingestellten Default-Drucker.
ScalesPlan	Diese Modul wird in Windows Scheduler eingebunden und startet das nächtliche Backup von ScalesNet
Windows Betriebssystem	ab Windows 7
MS Word (bzw. Office)	ab 2003, muss auf allen PC bzw. Laptops installiert sein, wo ScalesPrinter eingesetzt wird

Voraussetzungen für die Installation von ScalesNet

Zur Installation von ScalesNet muss ein eingerichtetes, funktionierendes lokales Netzwerk vorhanden sein. Der Rechner „ScalesServer“ mit der Datenbank (Firebird SQL DB) kann sowohl mit einer festen IP Adresse oder DNS eingerichtet werden.

Werden Terminal Server eingesetzt (z.B. Perle IOLAN, Moxa, etc.), sind feste IP Adressen für diese Geräte notwendig.

Alle weiteren Client Laptops oder PCs können an einer dynamische Adressvergabe (DHCP) im Netzwerk beteiligt sein.

Bei der Installation von ScalesNet-M sind lokale Administrationsrechte auf allen PCs und Laptops unbedingt erforderlich.

Folgende Ports werden von ScalesNet-M belegt:

Port 3050 für die Datenbankkommunikation

Port 8092 bzw. 8093 für ScalesPrinter

Port 8090 für ScalesDesk

Die Installation kann sowohl als normale Server/Client Lösung ausgeführt oder ScalesServer mit Datenbank wird in einer virtuellen Umgebung installiert.

Alle Client Anwendungen (ScalesDesk und ScalesMass) können auch als Remote Desktop ausgeführt werden.

Wird eine virtuelle Umgebung eingerichtet, muss der Hardlock über einen Konverter TCP/IP -> USB (z.B. Sharkoon) angeschlossen werden.

Der verwendete Hardlock muss auf dem PC installiert werden auf dem auch die Datenbank installiert ist.

Auf Grund der unterschiedlichen Installationsmöglichkeiten muss gegeben falls die Hardware entsprechen angepasst werden.